

## Übersicht

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 23.6.2014 gefassten Beschlüsse:

### Öffentliche Sitzung

<b>TO.- Punkt</b>	<b>Beratungsgegenstand</b>	<b>Ergebnis (Kurzfassung)</b>	<b>Beschl.- Nr.</b>
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der Rat erkannte die erweiterte Tagesordnung an.	1/VII
2.	Bestellung eines Schriftführers / einer Schriftführerin	Der Rat bestellte einen Schriftführer.	2/VII
3.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 27.3.2014	Der Rat erkannte die Niederschrift an.	3/VII
4.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung am 12.12.2013 gefassten Beschlüsse	Der Rat nahm Kenntnis.	
5.	Verpflichtung und Einführung der neuen Ratsmitglieder	Die Ratsmitglieder wurden verpflichtet.	
6.	Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg; Antrag der CDU-Fraktion/FDP-Fraktion vom 20.6.2014	Der Rat beschloss die Änderung der Hauptsatzung.	4/VII
N1.	Geschäftskosten der Fraktionen; Antrag der CDU-Fraktion vom 20.6.2014	Der Rat beschloss die Erhöhung der Stunden der Fraktionsgeschäftsführung.	5/VII
N2.	Änderung der Dezernatsverteilung	Der Rat beschloss die Änderung der Dezernatsverteilung.	6/VII
N3.	Fortschreibung des Stellenplanes	Der Rat beschloss die Einrichtung einer Stelle.	7/VII
N4.	Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR; hier: 5. Änderungssatzung	Der Rat beschloss die Änderung der Satzung über die Stadtbetriebe Siegburg AöR.	8/VII
7.	Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen des Bürgermeisters	Der Rat wählte drei ehrenamtliche stellvertretende Bürgermeister.	9/VII

## Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 23.6.2014

8.	Einrichtung eines Wahlprüfungsausschusses für die Kommunalwahlen 2014	Der Rat besetzte den Wahlprüfungsausschuss.	10/VII
9.	Bildung der Ratsausschüsse	Der Rat beschloss die Ausschusstärken.	11/VII
10.	Verteilung der Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze	Der Rat verteilte die Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze.	12/VII
11.	Besetzung der Ratsausschüsse	Der Rat besetzte die Ratsausschüsse.	13/VII
12.	Besetzung der Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze	Die Fraktionen benannten die Ausschussvorsitzenden und stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.	14/VII
13.	Besetzung des Integrationsrates	Der Rat bestellte die Mitglieder des Integrationsrates.	15/VII
14.	Bestellung von Vertretern / Vertreterinnen in Unternehmen und Einrichtungen gemäß § 113 GO NRW	Der Rat bestellte Vertreter / Vertreterinnen in Unternehmen und Einrichtungen.	16/VII
15.	Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW; Erweiterung Hans Alfred Keller-Schule; Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe	Der Rat genehmigte die Dringlichkeitsentscheidung.	17/VII
16.	Gesetz zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes; Festlegung der Verteilung der Landeszuschüsse für Kinder mit einem zusätzlichen Sprachförderbedarf und plusKITA-Einrichtungen durch die Aufnahme in die kommunale Jugendhilfeplanung zum 1.8.2014	Der Rat beschloss die Verteilung der Landeszuschüsse.	18/VII
17.	Verlängerung des Konzessionsvertrages für den Bereich Mittelspannung der Öffentlichen Stromversorgung	Der Rat beschloss die Verlängerung des Konzessionsvertrages.	19/VII

## Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 23.6.2014

18.	Anfragen von Ratsmitgliedern		
18.1.	Anfrage Dr. Fleck zum Anbringen von Plakattierungen an den historischen Laternen auf dem Siegburger Marktplatz und in der Kaiserstraße	Der Rat nahm Kenntnis.	
19.	Bekanntgaben der Verwaltung		
19.1.	Schiedsperson für den Schiedsbezirk Siegburg I und stellvertretende Schiedsperson für den Schiedsbezirk Siegburg II	Der Rat nahm Kenntnis.	
19.2.	Aufgabe von Telefonzellen der Deutschen Telekom	Der Rat nahm Kenntnis.	
19.3.	Handyparken	Der Rat nahm Kenntnis.	
19.4.	1. Deutscher Kommunalradkongress am 3.7.2014 in Siegburg	Der Rat nahm Kenntnis.	
20.	Verschiedenes	Es wurden keine Themen erörtert.	
21.	Anschließend Einwohnerfragestunde	Es wurde eine Frage beantwortet.	

## Niederschrift

über die vom Rat der Kreisstadt Siegburg in seiner Sitzung am 23.6.2014 gefassten Beschlüsse:

<b>Beginn:</b>	<b>19:00 Uhr</b>
<b>Ende:</b>	<b>21:52 Uhr</b>
<b>Ort der Sitzung:</b>	<b>Großer Sitzungssaal</b>

### Anwesend waren:

#### Vorsitz

Herr Franz Huhn                      Bürgermeister

#### Ratsmitglieder CDU

Frau Marga Basche                      CDU

Herr Jürgen Becker                      CDU

Herr Alexander Bermann                      CDU

Herr Emanuel Bollinger                      CDU

Frau Maria-Franziska                      CDU

Bürgermeister

Frau Anna Diegeler-Mai                      CDU

Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer                      CDU

Herr Heinz Willi Höver                      CDU

Herr Detlef Krause                      CDU

Herr Prof. Dr. Norbert

Krudewig                      CDU

Frau Beate Löbach-Neff                      CDU

Herr Hans-Christian Mai                      CDU

Frau Ursula Muranko                      CDU

Herr Lars Henning Not-

telmann                      CDU

Herr Guido Odenthal                      CDU

Herr Michael Römer                      CDU

Herr Tomas Salcedas                      CDU

Frau Petra Schonlau                      CDU

Herr Dirk Schulte                      CDU

Herr Eckhard Schwill                      CDU

Herr Ingo Siebenmorgen                      CDU

Herr Leo Sträßer                      CDU

Herr Lazaros Tsapanidis                      CDU

#### Ratsmitglieder SPD

Frau Petra Grammers-                      SPD  
bach

Herr Martin Kantuzer                      SPD

Herr Michael Keller                      SPD

(bis einschließlich TOP  
11 anwesend.)

Herr Ömer Kirli                      SPD

Frau Gaby Körner                      SPD

Frau Gudrun Meinken                      SPD

Herr Stefan Rosemann                      SPD

Herr Frank Sauerzweig                      SPD

Herr Oliver Schmidt                      SPD

Herr Lothar Stauch                      SPD

#### Ratsmitglieder FDP

Frau Sigrid Haas                      FDP

Herr Jürgen Peter                      FDP

#### Ratsmitglieder Grüne

Herr Charly Halft                      GRÜNE

Frau Birgit Meyer                      GRÜNE

Herr Hans-Werner Müller                      GRÜNE

Herr Philipp Starke                      GRÜNE

Frau Astrid Thiel                      GRÜNE

Herr Dr. Dieter Thiel                      GRÜNE

#### Ratsmitglieder Die Linke

Herr Michael Otter                      Die Linke

Herr Raymund Schoen                      Die Linke

#### Ratsmitglieder AfD

Herr Jörg Dastler                      AfD

Herr Ralph Wesse                      AfD

#### Ratsmitglied

Herr Dr. Helmut Fleck                      Volksabstim-  
mung

**Verwaltung**

Herr Reudenbach  
Herr Mast  
Frau Guckelsberger  
Herr Lehmann  
Herr Linder  
Herr Schreiter  
Frau P. Göldner  
Herr Kuchheuser  
Frau Soika  
Herr Rutkowski

**Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:**

**Öffentlicher Teil:**

**Nachtrag Nr. 1:**

Geschäftskosten der Fraktionen;  
Antrag der CDU-Fraktion/FDP-Fraktion vom 20.6.2014

**Nachtrag Nr. 2:**

Änderung der Dezernatsverteilung

**Nachtrag Nr. 3:**

Fortschreibung des Stellenplanes

**Nachtrag Nr. 4:**

Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR;  
hier: 5. Änderungssatzung

**Nichtöffentlicher Teil:**

**Nachtrag Nr. 1:**

Wechsel von den Stadtbetrieben zur Stadtverwaltung

**Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)**

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratulierte Herr Bürgermeister Huhn den Damen und Herren neuen sowie ausgeschiedenen Ratsmitgliedern, die in der Zeit zwischen den Sitzungen des Rates am 27.3.2014 und 23.6.2014 Geburtstag feierten, herzlich und überreichte jeweils eine Flasche Wein.

Herr Lars Nottelmann, CDU-Fraktion, erklärte zu TOP 16, Gesetz zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes; Festlegung der Verteilung der Landeszuschüsse für Kinder mit einem zusätzlichen Sprachförderbedarf und plusKITA-Einrichtungen durch die Aufnahme in die kommunale Jugendhilfeplanung zum 1.8.2014, dass er gemäß § 31 GO NRW in Verbindung mit § 43 Absatz 2 GO NRW an Beratung und Abstimmung nicht mitwirken werde.

Herr Stefan Rosemann, SPD-Fraktion, erklärte ebenfalls zu TOP 16, Gesetz zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes; Festlegung der Verteilung der Landeszuschüsse für Kinder mit einem zusätzlichen Sprachförderbedarf und plusKITA-Einrichtungen durch die Aufnahme in die kommunale Jugendhilfeplanung zum 1.8.2014, dass er gemäß § 31 GO NRW in Verbindung mit § 43 Absatz 2 GO NRW an Beratung und Abstimmung nicht mitwirken werde.

Zwischen 20:51 Uhr und 21:05 Uhr wurde die Sitzung unterbrochen.

**Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

Herr Bürgermeister Huhn eröffnete die konstituierende Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg und begrüßte alle nach dem Ergebnis der Kommunalwahlen am 25. Mai 2014 neu gewählten sowie die ehemaligen Mitglieder des Rates.

Herr Bürgermeister Huhn ehrte die ausgeschiedenen Ratsmitglieder Gernot Birck, Harald Eichner, Joao Ferreira da Silva, Manfred Hagen, Horst Janoschek, Karl Kierdorf, Erich Nießen, Klaus Schmidt, Michael Solf, Nicole Waloßek und Margret Werner sowie den bisherigen stellvertretenden Bürgermeister Martin Rosorius. In jeweils kurzen Ansprachen dankte er allen für die geleistete Arbeit in der vergangenen Wahlzeit. Als Dankeschön für ihren Einsatz überreichte Herr Bürgermeister Huhn jeweils ein Jubiläumssekt-Paket anlässlich 950 Jahre Siegburg.

Auch den abwesenden ehemaligen Ratsmitgliedern Ferdinand Büchel und Thomas Dahmann ließ er seinen Dank übermitteln.

**Öffentliche Sitzung**

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	<b>Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung</b>	<b>02</b>

**Herr Bürgermeister** Huhn trug vor, dass die Tagesordnung gemäß § 48 Absatz 1 GO NRW um 4 Nachträge im öffentlichen Teil und einen Nachtrag im nichtöffentlichen Teil zu erweitern sei. Zudem lägen je eine Ergänzung zu TOP 6 und TOP 9, zwei Ergänzungen zu TOP 11 und drei Ergänzungen zu TOP 14 im öffentlichen Teil vor.

Herr Bürgermeister Huhn regte an, die Nachträge im öffentlichen Teil nach TOP 6 zu behandeln.

**Herr Nottelmann**, CDU-Fraktion, teilte mit, dass er an Beratung und Beschlussfassung zu TOP 16, öffentlicher Teil, gemäß § 31 GO NRW in Verbindung mit § 43 Absatz 2 GO NRW, nicht mitwirken werde.

**Herr Rosemann**, SPD-Fraktion, teilte mit, dass er ebenfalls an Beratung und Beschlussfassung zu TOP 16, öffentlicher Teil, gemäß § 31 GO NRW in Verbindung mit § 43 Absatz 2 GO NRW, nicht mitwirken werde.

Der Rat erkannte die erweiterte Tagesordnung einvernehmlich an.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

**2. Bestellung eines Schriftführers / einer Schriftführerin****02**

Der Rat bestellte Herrn Christian Rutkowski zum Schriftführer des Rates. Im Verhinderungsfall wird er von Frau Rita Soika vertreten.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

**3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Rates der Stadt vom 27.3.2014****02**

Der Rat erkannte die Niederschrift einvernehmlich an.

**4. Bericht über die Ausführung der in der Sitzung am 12.12.2013 gefassten Beschlüsse****02**

Der Rat nahm Kenntnis.

**5. Verpflichtung und Einführung der neuen Ratsmitglieder****02**

Die neuen Ratsmitglieder wurden gemäß § 67 Absatz 3 GO NRW von Herrn Bürgermeister Huhn in feierlicher Form zu gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Die Verpflichtung wurde in der Weise vollzogen, dass alle Ratsmitglieder durch Erheben von den Plätzen ihr Einverständnis mit folgender Formel bekundeten:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.“ Freiwilliger Zusatz: „So wahr mir Gott helfe.“

**Herr Bürgermeister Huhn** beglückwünschte die Damen und Herren Ratsmitglieder zu ihrer Wahl und wünschte allen Erfolg zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger Siegburgs.



6.	<b>Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg; Antrag der CDU-Fraktion / FDP-Fraktion vom 20.6.2014</b>	<b>02</b>
----	--	-----------

**Herr Sauerzweig** erklärte, dass die SPD-Fraktion der Änderung der Hauptsatzung hinsichtlich der notwendigen Anpassungen durch die Zuordnung des Kulturausschusses, des Ausschusses für Partner- und Patenschaften und des Betriebsausschusses als Beiräte des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR zustimmen werde.

Herr Sauerzweig beantragte eine Einzelabstimmung zu den einzelnen Paragraphen der Änderungssatzung und erklärte, dass die SPD-Fraktion den übrigen Änderungen nicht zustimmen werde, da diese Änderungen zu einer zusätzlichen finanziellen Belastung der Stadt führen würden.

**Herr Becker**, CDU-Fraktion, entgegnete, dass die Wahl eines dritten ehrenamtlichen Bürgermeisters aufgrund der Vielzahl der Termine erforderlich sei. Nachbarstädte, wie beispielsweise Hennef, wählten sogar vier ehrenamtliche Bürgermeister.

Hinsichtlich der Erhöhungen der Zuwendungen zu den sachlichen und personellen Aufwendungen der Fraktionsgeschäftsführung stehe es den ablehnenden Fraktionen frei, auf die Auszahlung der Erhöhungen zu verzichten.

**Frau Thiel** erklärte, dass die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN die Wahl eines dritten ehrenamtlichen Bürgermeisters nicht unterstützen werde. Auch sei die Beibehaltung des bisherigen Liegenschafts- und Wirtschaftsförderungsausschusses sinnvoll; der Haupt- und Finanzausschuss solle nicht für Liegenschaftsangelegenheiten zuständig sein. Ebenso würde die Erhöhung der Zuwendungen an die Fraktionen abgelehnt.

Die Gründung des Stadtwerkeausschusses sowie des Bau- und Sanierungsausschusses Rathaus würden befürwortet.

**Herr Peter** führte für die FDP-Fraktion aus, dass die Gründung eines Wirtschaftsförderungsausschusses als eigenes Gremium mit Blick auf die Entwicklung Siegburgs wichtig sei.

**Herr Becker**, CDU-Fraktion, bat um Mitteilung in der nächsten Sitzung des Rates, welche Fraktionen keinen Gebrauch von der Erhöhung der Zuwendungen zu den sachlichen und personellen Aufwendungen zur Geschäftsführung machen.

Sodann ließ Herr Bürgermeister Huhn über die einzelnen Paragraphen der Änderungssatzung abstimmen.

§ 1

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	28 (CDU, FDP, AfD, Bürgermeister)
Nein:	19 (SPD, GRÜNE, Die Linke, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

## § 2

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	28 (CDU, FDP, AfD, Bürgermeister)
Nein:	19 (SPD, GRÜNE, Die Linke, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

## § 3

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	41 (CDU, SPD, FDP, Die Linke, AfD, Dr. Fleck, Bürgermeister)
Nein:	6 (GRÜNE)
Enthaltung:	0

## § 4

Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	41 (CDU, SPD, FDP, Die Linke, AfD, Dr. Fleck, Bürgermeister)
Nein:	6 (GRÜNE)
Enthaltung:	0

## § 5

Einstimmiger Beschluss

Ja:	40 (CDU, SPD, FDP, Die Linke, AfD, Bürgermeister)
Nein:	0
Enthaltung:	7 (GRÜNE, Dr. Fleck)

## § 6

Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

## § 8

Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

## § 9

Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

## § 10

Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

## § 11

Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

## § 12

Einstimmiger Beschluss

Ja:	47
Nein:	0
Enthaltung:	0

Im Anschluss ließ Herr Bürgermeister Huhn über die XII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg vom 23. Juni 2014 abstimmen:

Der Rat der Stadt Siegburg beschloss die nachstehende XII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg vom 23. Juni 2014.

### **XII. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg vom 23. Juni 2014**

Aufgrund von § 7 Absatz 3 Satz 1 in Verbindung mit § 41 Absatz 1 Satz 2 f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666 / SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878 ff) hat der Rat in seiner Sitzung am 23. Juni 2014 mit der Mehrheit seiner gesetzlichen Anzahl der Ratsmitglieder folgende Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg beschlossen:

## § 1

§ 11 Absatz 4 Satz 1 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg erhält folgende Fassung:

Die im Rat der Kreisstadt vertretenen Fraktionen erhalten zur Deckung Ihrer Aufwendungen zur Geschäftsführung eine Zuwendung in Höhe von 85,- EURO je Fraktionsmitglied und Monat.

## § 2

§ 14 Absatz 4 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg erhält folgende Fassung:

Der Rat wählt in seiner ersten Sitzung ohne Aussprache drei ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters (§ 67 GO).

## § 3

§ 19 Absatz 1 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg erhält folgende Fassung:

(1) Der Rat bildet folgende Ausschüsse:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Jugendhilfeausschuss
- Beschwerdeausschuss
- Ausschuss für kommunale Gesellschaftspolitik
- Wirtschaftsförderungsausschuss
- Planungsausschuss
- Schulausschuss
- Sportausschuss
- Umweltausschuss
- Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus
- Stadtwerkeausschuss

## § 4

§ 20 Absatz 2 Buchstabe d) der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg erhält folgende Fassung:

d) über alle Angelegenheiten des Feuerschutzes, der Feuerwehr und des städtischen Baubetriebsamtes und der Liegenschaftsverwaltung, soweit nicht ein anderer Ausschuss oder der Bürgermeister zuständig ist.

## § 5

§ 20 Absatz 3 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg wird um die Buchstaben u) und v) ergänzt:

u) über den Erwerb, den Tausch, die Veräußerung und die Belastung von Grundstücken, soweit eine Wertgrenze von 25.000,- EURO einschließlich etwaiger Entschädigungen bei Erwerb überschritten wird. Die Notar- und Vermessungskosten bleiben bei der Wertgrenze außer Ansatz.

v) die Vermietung und Verpachtung städtischen Grundbesitzes sowie die Anmietung und Anpachtung fremden Grundbesitzes, sofern der monatliche Miet- und Pachtwert 1.500,- EURO übersteigt.

## § 6

§ 25 der Hauptsatzung, Kulturausschuss, wird ersatzlos gestrichen.

## § 7

Der bisherige § 26 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg, Liegenschafts- und Wirtschaftsförderungsausschuss, wird § 25, Wirtschaftsförderungsausschuss. Er erhält folgende Fassung:

Er berät in Angelegenheiten der Wirtschaftsförderung über:

- a) das Stadtmarketing;
- b) alle Angelegenheiten und Maßnahmen zur Schaffung neuer und Erhaltung vorhandener Arbeitsplätze;
- c) Fragen der Behörden-, Gewerbe- und Industrieansiedlung;
- d) alle Fragen sonstiger Wirtschaftsförderung und der Wirtschafts- und Fremdenverkehrswerbung.

## § 8

§ 27 der Hauptsatzung, Ausschuss für Partner- und Patenschaften, wird ersatzlos gestrichen.

Der bisherige § 28, Planungsausschuss, wird § 26.

Der bisherige § 29, Schulausschuss, wird § 27.

Der bisherige § 30, Sportausschuss, wird § 28.

§ 31 der Hauptsatzung, Betriebsausschuss, wird ersatzlos gestrichen.

Der bisherige § 32, Umweltausschuss, wird § 29.

## § 9

§ 30 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg, Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus, erhält folgende Fassung:

Er berät über alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit einer Generalsanierung bzw. einem Wiederaufbau des alten Rathauses oder einem Neubau eines Rathauses am alten oder an einem neuen Standort, soweit nicht der Rat bzw. der Bürgermeister nach der Gemeindeordnung oder anderen Bestimmungen zuständig sind.

## § 10

§ 31 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg, Stadtwerkeausschuss, erhält folgende Fassung:

Er berät über alle Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Vergabe von Konzessionen und der Bildung von eigenen Stadtwerken, soweit nicht der Rat bzw. der Bürgermeister nach der Gemeindeordnung oder anderen Bestimmungen zuständig sind.

## § 11

Der bisherige § 33, Zuständigkeit des Bürgermeisters, wird § 32.  
Der bisherige § 34, Inkrafttreten, wird § 33.

## § 12

Diese Änderungssatzung tritt am Tage der Beschlussfassung in Kraft.

AE: Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	28 (CDU, FDP, AfD, Bürgermeister)
Nein:	19 (SPD, GRÜNE, Die Linke, Dr. Fleck)
Enthaltung:	0

<b>N1.</b>	<b>Geschäftskosten der Fraktionen; Antrag der CDU-Fraktion vom 20.6.2014</b>	<b>II / III/2</b>
------------	--	-------------------

Der Rat beschloss die Erhöhung der Stunden der Fraktionsgeschäftsführung von 2 Stunden auf 2,5 Stunden je Woche und Fraktionsmitglied und stellte die entsprechenden Finanzmittel zur Verfügung.

AE: Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	28
Nein:	19
Enthaltung:	0

<b>N2.</b>	<b>Änderung der Dezernatsverteilung</b>	<b>I / II / III/2</b>
------------	---	-----------------------

Der Rat der Stadt beschloss, den Aufgabenbereich der Wirtschaftsförderung als städtische Aufgabe dem Dezernat des Bürgermeisters zuzuordnen.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	41
Nein:	0
Enthaltung:	6

<b>N3.</b>	<b>Fortschreibung des Stellenplanes</b>	<b>II / II/2</b>
------------	---	------------------

Der Rat der Stadt beschloss, eine Stelle im Stellenplan für den Bereich der Wirtschaftsförderung, ausgewiesen nach E15/A15, einzurichten.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	41
Nein:	0
Enthaltung:	6

<b>N4.</b>	<b>Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR; hier: 5. Änderungssatzung</b>	<b>02 / AöR</b>
------------	--	-----------------

Der Rat der Stadt Siegburg beschloss die nachstehende V. Satzung zur Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR vom 6.12.2010 in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 17.10.2013.

#### **V. Satzung zur Änderung der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR vom 23. Juni 2014**

Aufgrund von § 7 Absatz 1 Satz 1 in Verbindung mit § 114a Absatz 2 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666 / SGV NRW 2023), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878 ff) hat der Rat in seiner Sitzung am 23. Juni 2014 folgende Änderungssatzung zur Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR beschlossen:

#### § 1

§ 6 Absatz 1 der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR erhält folgende Fassung:

„Der Verwaltungsrat besteht aus dem Vorsitzenden und 16 weiteren Mitgliedern. Für den Vorsitzenden und die weiteren Mitglieder werden Vertreter gewählt.“

## § 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tage der Beschlussfassung in Kraft.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	41
Nein:	0
Enthaltung:	6

7.	<b>Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter/innen des Bürgermeisters</b>	<b>02</b>
----	--	-----------

**Herr Bürgermeister Huhn** leitete gemäß § 67 Absatz 5 GO NRW die Sitzung bei der Wahl der ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters.

Herr Bürgermeister Huhn trug vor, dass gemäß § 67 Absatz 1 GO NRW in Verbindung mit dem unter TOP 6 geänderten § 14 Absatz 4 der Hauptsatzung der Kreisstadt Siegburg der Rat in seiner ersten Sitzung nach der Neuwahl ohne Aussprache drei ehrenamtliche Stellvertreter des Bürgermeisters wählt. Nach § 67 Absatz 2 GO NRW werden die Stellvertreter des Bürgermeisters nach den Grundsätzen der Verhältniswahl in einem Wahlgang gewählt. Der Bürgermeister besitzt Stimmrecht. Die Abstimmung erfolgt geheim.

Herr Bürgermeister Huhn bat um Vorschläge.

**Herr Becker**, CDU-Fraktion, schlug als Kandidatenliste 1

1. Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer
2. Herrn Tomas Salcedas

vor.

**Herr Sauerzweig**, SPD-Fraktion, schlug als Kandidatenliste 2

1. Herrn Stefan Rosemann

vor.

In dem anschließenden geheimen Wahlgang wurden von insgesamt 47 Stimmen 47 gültige Stimmen abgegeben.

Auf die Kandidatenliste 1 entfielen 28 Stimmen, auf die Kandidatenliste 2 18 Stimmen. Ein Ratsmitglied enthielt sich der Stimme.

Damit ergaben sich folgende Höchstzahlen:

CDU: 28 (1)                      SPD 18 (2)  
 CDU: 14 (3)



Somit wurden gewählt:

**Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer** zur ersten stellvertretenden Bürgermeisterin, **Herr Stefan Rosemann** zum zweiten stellvertretenden Bürgermeister und **Herr Tomas Salcedas** zum dritten stellvertretenden Bürgermeister.

Auf Befragen von Herrn Bürgermeister Huhn erklärten sie, dass sie die Wahl annehmen.

Sodann wurden die stellvertretenden Bürgermeister gemäß § 67 Absatz 3 GO NRW von Herrn Bürgermeister Huhn verpflichtet und in feierlicher Form in ihr Amt eingeführt.

Die Verpflichtung wurde in der Weise vollzogen, dass die stellvertretenden Bürgermeister durch Erheben von ihren Plätzen ihr Einverständnis mit folgender Formel bekundeten:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.“ Freiwilliger Zusatz: „So wahr mir Gott helfe.“

Herr Bürgermeister Huhn beglückwünschte die stellvertretende Bürgermeisterin / stellvertretenden Bürgermeister zu ihrer Wahl und überreichte Frau Dr. Susanne Haase-Mühlbauer einen Blumenstrauß und je ein Siegburg-DVD-Paket an die neuen stellvertretenden Bürgermeister.

<b>8.</b>	<b>Einrichtung eines Wahlprüfungsausschusses für die Kommunalwahlen 2014</b>	<b>02</b>
-----------	--	-----------

Der Rat der Stadt beschloss:

- a) die Größe des Wahlprüfungsausschusses auf 16 Mitglieder festzulegen. Folgende Ratsmitglieder wurden in den Wahlprüfungsausschuss entsandt:

**CDU-Fraktion:**

Jürgen Becker  
Emanuel Bollinger  
Maria-Franziska Burgemeister  
Heinz Willi Höver  
Beate Löbach-Neff  
Michael Römer  
Petra Schonlau  
Dirk Schulte

**SPD-Fraktion:**

Ömer Kirli  
Gudrun Meinken  
Oliver Schmidt

**Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN:**

Charly Halft  
Hans-Werner Müller

**Fraktion Die Linke:**

Raymund Schoen

**FDP-Fraktion:**

Jürgen Peter

**AfD-Fraktion:**

Ralph Wesse

- b) den Vorsitzenden und den Stellvertreter des Wahlprüfungsausschusses außerhalb des Zugriffsverfahrens – ohne Anrechnung auf die Höchstzahlen der betreffenden Fraktion – zu bestimmen.

Bestimmt wurden:

Vorsitzender: Dirk Schulte

Stellv. Vorsitzender: Ömer Kirli

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

**9. Bildung der Ratsausschüsse****02**

**Herr Bürgermeister Huhn** wies darauf hin, dass zunächst die Ausschussgröße festzulegen sei.

**Herr Becker** beantragte für die CDU-Fraktion eine Ausschussstärke von 27 Mitgliedern für alle Ausschüsse mit Ausnahme des Jugendhilfeausschusses und empfahl dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR die Stärke der Beiräte ebenfalls auf 27 festzulegen.

**Herr Müller**, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN regte an, es bei der bisherigen Ausschussstärke von 25 Mitgliedern zu belassen.

Sodann beschloss der Rat,

- a) eine jeweilige Ausschussstärke von 27 Mitgliedern für alle Ausschüsse mit Ausnahme des Jugendhilfeausschusses.
- b) unter Hinweis auf § 7 Absatz 3 der Satzung der Kreisstadt Siegburg über die Stadtbetriebe Siegburg AöR zur Bildung des Betriebsbeirates, des Kulturbeirates und des Beirates für Partner- und Patenschaften dem Verwaltungsrat der Stadtbetriebe Siegburg AöR die unter Punkt 11 beschlossene Besetzungsliste zu unterbreiten.

AE: Mehrheitliche Zustimmung

Ja:	28
Nein:	16
Enthaltung:	2

<b>10.</b>	<b>Verteilung der Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze</b>	<b>02</b>
------------	---	-----------

Da eine Einigung nach § 58 Absatz 5 Satz 1 GO NRW nicht zu Stande kam, fand das Zugreifverfahren Anwendung. Das Zugreifverfahren gilt mit Ausnahme der Sonderregelung für den Haupt- und Finanzausschuss für alle in der Gemeindeordnung NRW vorgesehenen Vorsitze in den Pflicht- und freiwilligen Ausschüssen. Darüber hinaus gilt das Prinzip auch in einigen sondergesetzlichen Ausschüssen wie z.B. dem Schulausschuss oder im Wahlprüfungsausschuss.

Keine Anwendung findet das Zugreifverfahren demgegenüber auf den Jugendhilfeausschuss und den Wahlausschuss, da hier spezialgesetzliche Regelungen für den Ausschussvorsitz Anwendung finden. Der Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses sowie sein Stellvertreter werden von den stimmberechtigten Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses gewählt. Beide müssen jedoch dem Rat angehören (§ 1 Absatz 5 des 1. AG KJHG).

Das Zugreifverfahren ergab – getrennt durchgeführt für die Ausschussvorsitze und die stellvertretenden Ausschussvorsitze – folgende Verteilung, wobei die CDU-Fraktion mit der FDP-Fraktion und die SPD-Fraktion mit der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN und der Fraktion Die Linke eine gemeinsame Liste bildeten:

Höchstzahlen CDU-Fraktion, FDP-Fraktion:  
1, 3, 5, 6, 8, 10

Höchstzahlen SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, Fraktion Die Linke:  
2, 4, 7, 9

Vorsitze:

1. CDU-Fraktion: Sportausschuss
2. SPD-Fraktion: Planungsausschuss
3. CDU-Fraktion: Wirtschaftsförderungsausschuss
4. SPD-Fraktion: Umweltausschuss
5. CDU-Fraktion: Stadtwerkeausschuss
6. CDU-Fraktion: Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus
7. SPD-Fraktion: Rechnungsprüfungsausschuss
8. CDU-Fraktion: Ausschuss für Kommunale Gesellschaftspolitik
9. SPD-Fraktion: Schulausschuss
10. CDU-Fraktion: Beschwerdeausschuss

Stellvertretende Vorsitze:

1. CDU-Fraktion: Planungsausschuss
2. SPD-Fraktion: Sportausschuss
3. CDU-Fraktion: Umweltausschuss
4. SPD-Fraktion: Ausschuss für Kommunale Gesellschaftspolitik
5. CDU-Fraktion: Schulausschuss
6. CDU-Fraktion: Rechnungsprüfungsausschuss

7. SPD-Fraktion: Bau- und Sanierungsausschuss Rathaus
8. CDU-Fraktion: Wirtschaftsförderungsausschuss
9. SPD-Fraktion: Stadtwerkeausschuss
10. CDU-Fraktion: Beschwerdeausschuss

<b>11.</b>	<b>Besetzung der Ratsausschüsse</b>	<b>II/2, 02</b>
------------	-------------------------------------	-----------------

Herr Bürgermeister Huhn wies darauf hin, dass sich Herr Dr. Fleck mit einem einheitlichen Wahlvorschlag einverstanden erklärt habe. Herr Dr. Fleck erhalte einen Sitz als beratendes Mitglied in allen Ausschüssen, mit Ausnahme des Jugendhilfeausschusses.

Die personelle Besetzung der Ausschüsse des Rates der Kreisstadt Siegburg sowie die dem Verwaltungsrat der Stadtbetrieb Siegburg AöR unterbreitete Besetzung der Beiräte des Verwaltungsrates der Stadtbetriebe Siegburg AöR ist der Niederschrift als Anlage Nr. 1 beigelegt.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

<b>12.</b>	<b>Besetzung der Ausschussvorsitze und stellvertretenden Ausschussvorsitze</b>	<b>02</b>
------------	--	-----------

Die Fraktionen benannten auf Grundlage der unter TOP 10 durchgeführten Zugreifverfahren folgende Ausschussvorsitzende und stellvertretende Ausschussvorsitzende:

Vorsitzende:

- |   |  |
|---|--|
| 1. Sportausschuss:                                  | Römer, Michael, CDU-Fraktion                             |
| 2. Planungsausschuss:                               | Sauerzweig, Frank, SPD-Fraktion                          |
| 3. Wirtschaftsförderungsausschuss:                  | Peter, Jürgen, FDP-Fraktion                              |
| 4. Umweltausschuss:                                 | Thiel, Astrid, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN          |
| 5. Stadtwerkeausschuss:                             | Schulte, Dirk, CDU-Fraktion                              |
| 6. Bau- und Sanierungsausschuss<br>Rathaus:         | Salcedas, Tomas, CDU-Fraktion                            |
| 7. Rechnungsprüfungsausschuss:                      | Müller, Hans-Werner, Fraktion<br>Bündnis 90 / DIE GRÜNEN |
| 8. Ausschuss für Kommunale<br>Gesellschaftspolitik: | Höver, Heinz Willi, CDU-Fraktion                         |
| 9. Schulausschuss:                                  | Rosemann, Stefan, SPD-Fraktion                           |
| 10. Beschwerdeausschuss:                            | Schonlau, Petra, CDU-Fraktion                            |

Stellvertretende Vorsitzende:

- |   |   |
|---|---|
| 1. Sportausschuss:                                  | Schmidt, Oliver, SPD-Fraktion                       |
| 2. Planungsausschuss:                               | Prof. Dr. Krudewig, Norbert, CDU-Fraktion           |
| 3. Wirtschaftsförderungsausschuss:                  | Odenthal, Guido, CDU-Fraktion                       |
| 4. Umweltausschuss:                                 | Muranko, Ursula, CDU-Fraktion                       |
| 5. Stadtwerkeausschuss:                             | Dr. Thiel, Dieter, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN |
| 6. Bau- und Sanierungsausschuss<br>Rathaus:         | Schoen, Raymund, Fraktion Die Linke                 |
| 7. Rechnungsprüfungsausschuss:                      | Mai, Hans-Christian, CDU-Fraktion                   |
| 8. Ausschuss für Kommunale<br>Gesellschaftspolitik: | Meinken, Gudrun, SPD-Fraktion                       |
| 9. Schulausschuss:                                  | Sträßer, Leo, CDU-Fraktion                          |
| 10. Beschwerdeausschuss:                            | Bermann, Alexander, CDU-Fraktion                    |

**13. Besetzung des Integrationsrates****02**

Neben den 14 Mitgliedern, die am Tage der Kommunalwahlen direkt gewählt wurden, sind sieben Vertreter nach § 27 Absatz 2 GO NRW vom Rat zu benennen.

Der Rat benannte folgende Mitglieder:

**CDU-Fraktion:**

Burgemeister, Maria-Franziska  
Schonlau, Petra  
Tsapanidis, Lazaros  
Diegeler-Mai, Anna

**SPD-Fraktion:**

Kirli, Ömer  
Körner, Gaby

**Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN:**

Meyer, Birgit

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

**14. Bestellung von Vertretern / Vertreterinnen in Unternehmen und Einrichtungen gemäß § 113 GO NRW****02**

Der Rat benannte gemäß § 63 Absatz 2 GO NRW in Verbindung mit § 113 Absatz 4 GO NRW die Vertreter in Unternehmen und Einrichtungen.

Dabei bildete die CDU-Fraktion eine gemeinsame Liste mit der FDP-Fraktion und die SPD-Fraktion eine gemeinsame Liste mit der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN und der Fraktion Die Linke.

**Herr Müller**, Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, bat um Bekanntgabe zur Niederschrift, wann die Vertreter in den übrigen Unternehmen und Einrichtungen benannt werden müssen:

Antwort der Verwaltung:

Bürgerenergie Rhein-Sieg eG:

Der Stadt Siegburg steht ein Vorschlagsrecht zu. Die Amtszeit der Mitglieder des Aufsichtsrates der Bürgerenergie Rhein-Sieg eG beträgt drei Jahre. Die Wiederwahl von Frau Guckelsberger ist in der Generalversammlung der Bürgerenergie Rhein-Sieg eG am 20.8.2014 vorgesehen.

Engelbert-Humperdinck-Stiftung Siegburg:

Die Wahlperioden der Kuratoriumsmitglieder enden am 28.10.2014, 3.2.2015 und 24.6.2015. Für eine Angleichung der Wahlperioden ist, das Einverständnis der Mitglieder des Kuratoriums vorausgesetzt, eine Wahl der Mitglieder im Oktober 2014 anzustreben.

Gemeinnützige Baugenossenschaft eG:

Der Stadt Siegburg steht ein Vorschlagsrecht zu. Die Amtszeit der Mitglieder des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Baugenossenschaft eG beträgt 3 Jahre. Herr Schwill wurde am 24.6.2013 gewählt, seine Amtszeit endet im Juni 2016.

Die Verwaltung wird frühzeitig entsprechende Vorlagen zur Beschlussfassung des Rates vorbereiten.

Die personelle Besetzung der Sondermandate inklusive der gemäß Gemeindeordnung erforderlichen Verwaltungsvertreter ist der der Niederschrift beigefügten Anlage Nr. 2 zu entnehmen.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

<b>15.</b>	<b>Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW; Erweiterung Hans Alfred Keller-Schule; Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe</b>	<b>IV</b>
------------	--	-----------

Der Rat genehmigte die am 23.4.2014 getroffene Dringlichkeitsentscheidung zur Erweiterung der Hans Alfred Keller-Schule, Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

<b>16.</b>	<b>Gesetz zur Änderung des Kinderbildungsgesetzes; Festlegung der Verteilung der Landeszuschüsse für Kinder mit einem zusätzlichen Sprachförderbedarf und plusKITA- Einrichtungen durch die Aufnahme in die kommunale Jugend- hilfeplanung zum 1.8.2014</b>	<b>IV / 51</b>
------------	---	----------------

Der Rat der Stadt Siegburg beschloss folgende Verteilung der Landeszuschüsse für Sprachförderung in Tageseinrichtungen für Kinder und plusKITA-Einrichtungen ab 1.8.2014:

**1. Sprachfördermittel (Förderzeitraum 2014/2015 bis 2018/2019):**

<b>Träger</b>	<b>Einrichtung</b>	<b>Zukünftige Förderhöhe (zusätzlich ab 01.08.2014) je Kita-Jahr</b>
Stadt Siegburg	Die Deichmäuse	<b>15.000,-Euro</b>
Deutsch Türkischer Freund- schaftsverein	Arkadas	<b>7.500,- Euro</b>
Bürgergemeinschaft Deich- haus	Deichhaus Küken	<b>5.000,- Euro</b>
Elternverein Murkel e.V.	Murkel 1	<b>7.500,- Euro</b>
Ev. Kirchengemeinde Kal- dauen	I-Tüpfelchen	<b>5.000,- Euro</b>
Kath. Kirchengemeinde St. Servatius	St. Servatius	<b>5.000,- Euro</b>
Elterninitiative Rabennest	Rabennest	<b>5.000,- Euro</b>
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Siegburg e.V	Wirbelwind	<b>5.000,- Euro</b>

**2. plusKITA- Einrichtungen (Förderzeitraum 2014/2015 bis 2018/2019):**

<b>Träger</b>	<b>Einrichtung</b>	<b>Förderhöhe</b>
Stadt Siegburg	Die Deichmäuse	<b>25.000,- Euro</b>
Deutsch Türkischer Freund- schaftsverein	Arkadas	<b>25.000,- Euro</b>
Bürgergemeinschaft Deich- haus	Deichhaus Küken	<b>25.000,- Euro</b>
Elternverein Murkel	Murkel 1	<b>25.000,- Euro</b>

Die Mittelverteilung ab 1.8.2014 ist Bestandteil der Jugendhilfeplanung und im Rahmen der Fortschreibung ggf. zu aktualisieren.  
Der Förderzeitraum ist bis 31.7.2019 zu befristen.

**Niederschrift über die Sitzung des Rates der Kreisstadt Siegburg am 23.6.2014**

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	44
Nein:	0
Enthaltung:	0

<b>17.</b>	<b>Verlängerung des Konzessionsvertrages für den Bereich Mittelspannung der Öffentlichen Stromversorgung</b>	<b>IV</b>
------------	--	-----------

Der Rat der Stadt Siegburg beschloss die Verlängerung des Konzessionsvertrages zwischen der Kreisstadt Siegburg und der RWE Energie Aktiengesellschaft Essen über die Versorgung mit elektrischer Energie im Bereich der sogenannten Mittelspannung vom 11.8.1994 bis zum 23.3.2017. Bedingung für die Verlängerung ist eine Neufassung der Endschaftsbestimmung in § 6 des Vertrages entsprechend der der Sitzungseinladung beigefügten Anlage 2.

Die Verwaltung wurde ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

AE: Einstimmiger Beschluss

Ja:	46
Nein:	0
Enthaltung:	0

<b>18.</b>	<b>Anfragen von Ratsmitgliedern</b>	
------------	-------------------------------------	--

<b>18.1.</b>	<b>Anfrage Dr. Fleck zum Anbringen von Plakatierungen an den historischen Laternen auf dem Siegburger Marktplatz und in der Kaiserstraße</b>	<b>02</b>
--------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

<b>19.</b>	<b>Bekanntgaben der Verwaltung</b>	
------------	------------------------------------	--

<b>19.1.</b>	<b>Schiedsperson für den Schiedsbezirk Siegburg I und stellvertretende Schiedsperson für den Schiedsbezirk Siegburg II</b>	<b>02</b>
--------------	--	-----------

Der Rat nahm Kenntnis.

<b>19.2.</b>	<b>Aufgabe von Telefonzellen der Deutschen Telekom</b>	<b>II/2</b>
--------------	--	-------------

Der Rat nahm Kenntnis.



19.3.	Handyparken	II/2
-------	-------------	------

Der Rat nahm Kenntnis.

19.4.	1. Deutscher Kommunalradkongress am 3.7.2014 in Siegburg	02
-------	--	----

Der Rat nahm Kenntnis.

20.	Verschiedenes	
-----	---------------	--

Es wurden keine Themen erörtert.

21.	Anschließend Einwohnerfragestunde	IV
-----	-----------------------------------	----

**Herr Joachim Schneider** fragte, ob es möglich sei, im Rahmen der Verlängerung des Konzessionsvertrages (TOP 17) den Vertragspartner zu verpflichten, mit Graffiti verschmutzte Verteilerkästen umgehend reinigen zu lassen.

**Herr Bürgermeister Huhn** erklärte, dass man darauf hinwirken werde.

**Ende der öffentlichen Sitzung: 21:36 Uhr**  
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.